

STORYBOARD

PAMO
RACING
POWERED BY *SPECIALIZED*

Argovia Cup, Hochdorf

3. Juli 2016



Die Rennvorbereitungen für das Hochdorfer Argovia Cup Rennen waren alles andere als optimal. Angefangen hatte es bereits am letzten Samstag beim Rennen in Lostorf. Der im Rennen zugezogene Defekt mit abgerissemem Wechsler, brachte nach Konsultation des Velomechanikers noch grösseren Schaden zu Tage. Der Wechsler schlug so massiv an den Rahmen, dass ein irreparabler Schaden am Carbonrahmen entstand. Deshalb musste ich in den darauffolgenden Trainings und dem Hochdorfer Rennen auf mein altes Bike mit der kleineren Radgrösse zurückgreifen.

Die Hoffnung auf ein trockenes und weniger schlammiges Rennen in Hochdorf zerschlug sich in der Nacht auf den Sonntag. Die Streckenbesichtigung am Sonntagmorgen zusammen mit Fiona zeigte, dass wegen des nächtlichen Regens diverse Stellen ziemlich rutschig waren. Bei

einer solchen glitschigen Passage passierte es. Ich rutschte aus und fiel hin, worauf ein erneuter Defekt am Rad entstand (Schaltung defekt). Ich begab mich sofort zum Teamzelt und versuchte den Schaden zu reparieren. Zum Glück schaffte dies mein Ausrüster, Stefan Lüthi, dann auch noch vor dem Start. Herzlichen Dank. Mit diesem Zwischenfall blieben mir nur noch knappe 15 Minuten, um mich auf der Rolle für das Rennen einzufahren.

Dieses kurze Einfahren ging nicht spurlos an mir vorbei und ich kam in den ersten beiden Runden überhaupt nicht auf Touren. Ich fiel bis zum Rang 20 zurück. Erst in den beiden letzten Runden konnte ich mein Tempo fahren und steigerte mich dann bis auf Platz 14. Ich hatte mir für dieses Rennen mehr vorgenommen und bin enttäuscht.



STORYBOARD

Besser erging es Sandro, der ein taktisch kluges Rennen gefahren ist und auf Rang 4 fuhr. Wiederum einen Podestplatz ergatterte sich Fiona, nach etwas verhaltenem Start. Auf den sehr guten fünften Rang fuhr Neil in der Megakategorie. Die Weltmeisterfahrer der Junioren wurden durch Nico und Lucas (Rang 2 und 3) sehr gut vertreten.

Ich hoffe nun, dass es an den Schweizermeisterschaften in Echallens endlich mal schönes Wetter ist und nicht wieder regnet. Zudem denke ich, dass mein Soll an Pannen für dieses Rennjahr erfüllt ist.

Jeannot Rey



Nico und Lucas nach animierten Rennen auf dem Podest

Rangierungen Teamfahrer

Junioren	Nico Eichenberger	2. Rang
	Lucas Strittmatter	3. Rang
Hard	Fiona Eichenberger	3. Rang
	Sandro Wüst	4. Rang
	Jeannot Rey	14. Rang
Mega	Neil Heeb	5. Rang



Fiona, dritter Platz



Sandro führt das Feld an



Neil im Startgetümmel

